



EV.-LUTH.
ST. MARTINI
KIRCHENGEMEINDE
STADTHAGEN

Gemeindebrief 2024

März bis Mai

Der Martini-Bote





Entsetzt euch nicht!
Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten.
Er ist auferstanden, er ist nicht hier.

Markus 16,6

Monatsspruch
März

INHALT

- 03 Ein Gruß aus der Redaktion
- 04 Geistliches Wort
- 06 Gemeindekirchenratswahl
- 08 Rückblick Brahms-Konzert
- 09 Rückblick Weihnachten
- 12 Ankündigungen
- 13 Taufen in St. Martini
- 14 Spende Martini-Bote / Team "Anders leben"
- 15 Kooperationsraum IV – Himmelfahrt
- 16 Hospiz für Schaumburg
- 17 Diakonie in unserer Kirchengemeinde
- 18 Aus der Friedhofsverwaltung
- 19 Alpha-Abende
- 20 Kirchenmusik - Termine
- 22 Bibelstunde am Morgen / Flügel-Café
- 23 "Bei Dammann" / Andachten
- 24 Gottesdienste
- 26 Gottesdienste – Karwoche und Ostern
- 28 Krabbelgruppe / Eltern-Kind-Singen
- 29 Ev. Kindergarten Schatzkiste
- 30 Ev. Kindergarten Schatzkiste – Interview
- 32 Ev. Kindergarten Regenbogenhaus
- 34 Konfirmationsjubiläum
- 35 Konfirmation 2024
- 36 Gruppen + Veranstaltungen für Konfirmanden und Jugendliche
- 38 Gruppen + Kreise / Musikalische Gruppen
- 40 Reise Venetien
- 41 Freud und Leid
- 42 Geburtstage
- 46 Renaissance-Verein / Weltladen
- 47 Ansprechpartner

IMPRESSUM

Herausgeber:

St.-Martini-Kirchengemeinde Stadthagen
im Auftrag des Kirchenvorstandes
Am Kirchhof 3, 31655 Stadthagen

Redaktion:

Oberprediger Martin Runnebaum
und Anja Hillmann

Druck:

Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Layout:

Steffi Meier-Hitzemann (steffi-printdesign.de)

Erscheinungsweise

alle 3 Monate

**Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe:** 30. April 2024

Bankverbindungen

Volksbank Hameln-Stadthagen
IBAN: DE75 2546 2160 0002 1679 03

Sparkasse Schaumburg
IBAN: DE72 2555 1480 0470 1434 47

www.stmartini-stadthagen.de

Der Gemeinde-
brief ist auch
online verfügbar.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Liebe Gemeindemitglieder,

der Winter ist fast vorbei. Die Vögel kündigen schon früh am Morgen an, dass Frühling in der Luft liegt und wohl jeder hofft, nach den langen, dunklen Tagen mit vielen grauen Wolken und so viel Regen endlich die Frühjahrssonne genießen zu können.

In unserer Frühlingsausgabe des Martini-Boten nehmen wir uns noch ein wenig Raum, auf die vergangenen Monate zurückzublicken. Der Focus liegt aber auf dem, was kommt: schon in wenigen Tagen, am 10. März, die Gemeindekirchenratswahl, das Osterfest, Konfirmation, ein Kooperationsfest am Himmelfahrtstag in Probsthagen und einiges mehr.



Wir hoffen, Sie finden viele informative, interessante und schöne Dinge auf den folgenden Seiten. Viel Spaß beim Lesen Ihres und unseres Martini-Boten!

Es grüßen herzlich
Martin Runnebaum und Anja Hillmann.

Noch ein Wunsch in eigener Sache

Über 30 liebe Menschen aus unserer Gemeinde verteilen 4x im Jahr in einigen Straßen der Stadt den Martini-Boten. Einige scheiden nun aus Altersgründen oder wegen gesundheitlicher Probleme aus.

Wenn Sie Lust haben einzuspringen sowieso gerne spazieren gehen und sich vorstellen können, diese Aufgabe zu unterstützen, melden Sie sich gerne in der Oberpfarre. Wir würden uns über Unterstützung freuen.

Auch das gehört zu Weihnachten ...

der Tannenbaum, der die St.-Martini-Kirche schmückte, wurde im Januar fachmännisch von Jürgen Brandt zerlegt.





Liebe Gemeinde.

das neue Jahr hat mit Schwung begonnen. Schon sind wir im März und gehen auf das Osterfest zu. Ich persönlich finde es immer sehr ermutigend und belebend, zu sehen, wie die Natur in diesen Wochen an Farbe und Kraft zunimmt. Das Gras fängt wieder an zu wachsen und Krokusse, Narzissen und Tulpen kündigen den Frühling an. Dieses Aufleben passt sehr gut mit der österlichen Botschaft zusammen.

Schade ist nur, dass immer weniger Deutsche etwas mit der traditionell christlichen Osterbotschaft anfangen können. Dazu machte das Meinungsforschungsinstitut INSA eine Online-Umfrage, an der rund 2000 Personen teilnahmen. Die Menschen wurden gefragt, was sie von der Aussage „Jesus Christus ist leibhaftig von den Toten auferstanden“ halten. Nur 18 Prozent hielten das für wahr, 42 Prozent lehnten ab. Der Rest antwortete mit „weiß nicht“ (28 Prozent) oder machte keine Angaben (12 Prozent). Unter den Konfessionslosen war die Ablehnung des Oster-Wunders am größten (66 Prozent). Interessant ist auch, dass von den jüngeren Befragten (18 bis 24 Jahre) nur 12 Prozent die Geschichte von der Auferstehung Jesu Christi für wahr hielten.

Solche Umfrageergebnisse können natürlich unruhig machen. Man kann sie aber auch hoffnungsvoll sehen - da gibt es in unserem Land Millionen von Menschen, die an die Auferstehung Jesu Christi wirklich glauben, so wie Paulus das im 1. Korintherbrief, 15,20-22 formuliert:

„Nun aber ist Christus auferstanden von den Toten als Erstling unter denen, die entschlafen sind. Denn da durch einen Menschen der Tod gekommen ist, so kommt auch durch einen Menschen die Auferstehung der Toten. Denn wie sie in Adam alle sterben, so werden sie in Christus alle lebendig gemacht werden.“

Diese alte, und doch immer wieder neue Botschaft durchsetzt noch immer unsere Gesellschaft. Das macht mir persönlich Hoffnung! Die Fakten, die Paulus in diesen drei Versen aufzählt sind erstens: Christus ist als erster von den Toten zum ewigen Leben auferstanden. Darum spricht Paulus auch vom „Erstling der Entschlafenen.“ Dazu heißt es passend in unserem Glaubensbekenntnis: „(Christus ist) am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel.“ Zweitens spricht Paulus hier vom biblischen Adam, durch dessen Sündenfall am Anfang der Zeiten der Tod in die Welt der Menschen gekommen ist. Und er beschreibt im selben Satz Christus als den neuen Adam, welcher den Menschen die Auferstehung und somit das ewige Leben schenkt. Und drittens: Durch den Glauben an Jesus Christus, also „in Christus“ empfangen wir das Geschenk des ewigen Lebens in der Gottesgemeinschaft. Das Paradies wird so am Ende der Zeiten wiederhergestellt sein.

Von Voltaire, dem großen französischen Philosophen und Schriftsteller des 18. Jh. ist uns eine kleine Anekdote zum Thema

überliefert. Er stand einmal auf einem Ball mit einer vornehmen Dame zusammen, welche sich spöttisch über die christliche Auferstehungshoffnung äußerte. Darauf sagte Voltaire: „Madame, die Auferstehung ist die einfachste Sache von der Welt. Der, welcher den Menschen einmal geschaffen hat, kann ihn auch zum zweiten Male schaffen.“ Und das bringt es auf den Punkt. Was Gott einmal tut, das kann er immer wieder tun.

Für uns bedeutet das, dass wir in Gott wirklich mit unserem ganzen Sein geborgen sind - mit unserer Vergangenheit, Gegenwart und auch mit unserer Zukunft. Er hat uns geschaffen mit allem, was wir sind und haben. Und darum kann er uns auch einmal alles erstatten, was uns auf unserem



Lebensweg verloren gegangen ist. Deshalb sollten wir Christen immer bewusst von Ostern her leben. Man kann sagen: Ostern ist definitiv der Dreh- und Angelpunkt des Christentums, weil in der Auferstehung Jesu all unsere Hoffnung für Zeit und Ewigkeit begründet ist. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes und fröhliches Osterfest.

Ihr Pastor Ralf Schneckener

*Ich glaube an Gott, den Vater,
den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde.*

*Und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden
von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes,
des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.*

*Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten und
das ewige Leben.*

Amen.





Liebe Gemeindeglieder,

am 10. März 2024 ist es nun soweit – wir werden wählen! Wir freuen uns sehr, dass sich 24 Frauen und Männer aus unserer Mitte dazu bereiterklärt haben, sich für die Wahl aufstellen zu lassen. Einige sind schon bekannt und seit einigen Jahren im Kirchenleben aktiv, andere sind ganz neu dabei. Lesen Sie einzelne Statements der Kandidaten auf unserer Homepage.

Der Gemeindekirchenrat ist ein wichtiges Gremium, welches die Perspektiven der Kirchengemeinde in den Blick nimmt und maßgeblich über die Schwerpunkte des Gemeindelebens mitentscheidet. Wir freuen uns über alle, die dabei sein werden, mit anpacken, mitdenken, helfen, da wo es nötig ist, ihre Zeit, Wissen und Ideen zur Verfügung stellen und neue Impulse setzen.

Darum unsere große Bitte: nehmen Sie sich am 10. März ein wenig Zeit und kommen Sie in der Zeit von 11 Uhr bis 17 Uhr in das Marie-Anna-Stift (Am Kirchhof 4) zur Wahl! Ihre Stimmabgabe ist eine große Motivation und Wertschätzung für die Kandidaten.

Herzlicher Gruß von

Martin Runnebaum



BRIEFWAHL



Sollten Sie sich für die Briefwahl entscheiden, können Sie sich die Unterlagen zuschicken lassen oder im Büro der Oberpfarre abholen. Der Antrag auf Zusendung der Unterlagen muss bis zum 5. März schriftlich vorliegen.



Die ausgefüllten Unterlagen müssen bis zum 10.03., 17 Uhr wieder im Kirchbüro angekommen sein.

ST.-MARTINI-KIRCHE



Am **10. März 2024** können Sie zwischen 11 und 17 Uhr im Marie-Anna-Stift wählen. **Das Wahllokal ist bis 17 Uhr geöffnet. Bitte bringen Sie Ihre Wahlbenachrichtigungskarte und / oder den Personalausweis mit.**



Fühlen Sie sich vorher oder im Anschluss herzlich eingeladen, ein Heißgetränk im Wahl-Café zu sich zu nehmen.

JAKOB-DAMMANN-HAUS



Im Jakob-Dammann-Haus wird es **kein** Wahllokal geben, allerdings können dort am Wahltag ausgefüllte Briefwahlunterlagen abgegeben werden.



Im Anschluss an den 11 Uhr Gottesdienst besteht die Möglichkeit, einen Fahrservice zum Marie-Anna-Stift zu nutzen. Wenden Sie sich bei Bedarf bitte an die Pastoren vor Ort.



Inga Averhoff



Christina Beck



Heike Behling-Otto



Karin Brandt



Oliver Bruns



Armin Dick



Dieter Esse



Malte Freymuth



Bettina Götz



Brigitte Gude



Gisela Krewer



Joachim Lischka



Markus Meyer



Ralf Piekenhain



Florian Redecker



Hannelore Rust



Christoph Saher



Sabine Schubert



Luke Schweer



Dr. Ulrich Soergel



Dagmar Stein



Sabrina Stengert



Thomas Weißbarth



Carolina Wilkening



Johannes Brahms

Ein deutsches Requiem



Am letzten Wochenende des Kirchenjahres war es so weit: eine lange und fordernde Vorbereitungszeit für die Aufführung eines der wichtigsten Werke der Kirchenmusik ging zu Ende und ich fragte mich: wie wird die „Ernte“ sein? Ganz subjektiv gesprochen: die beiden Aufführungen in Stadthagen und Walsrode haben mich tief beglückt. Essentielle Bibeltexte zu den Themen Vergänglichkeit, Trost und Hoffnung auf Gottes Ewigkeit nahmen durch die Musik Gestalt an und prägten sich durch die Stimmen und Instrumente der rund 180 Musizierenden tief im Innern ein. Ich danke allen Mitwirkenden – auch denen, die im Hintergrund für das Gelingen einer solchen Mammut-Veranstaltung gesorgt haben – für ihren großen Einsatz und hoffe, dass auch viele Zuhörende etwas von der besonderen Kraft dieses Werkes erfahren haben.

Christian Richter

Weihnachtsrückblick – alle Jahre wieder...

Obwohl die ersten warmen Sonnenstrahlen schon da sind und die Frühblüher im Garten sprießen, lohnt es sich auch jetzt noch einmal zurückzublicken auf die Weihnachtszeit 2023. Es gibt in jeder Region unseres Landes die unterschiedlichsten Traditionen. Rauh-nächte werden gefeiert, Krippenspiele aufgeführt, Luzienhäuschen gebaut, Barbarazweige in die Vasen gestellt und natürlich viel mit Zimt, Vanille und Kardamom experimentiert. In unserer Gemeinde ist es neben den vielen kleinen Aktionen der einzelnen Gruppen besonders die Musik, die Jahr für Jahr so viele Menschen anlockt, begeistert und einfach glücklich macht – und so war es auch im letzten Jahr: Da gab es wieder das Adventssingen, das Festival Of Nine Lessons and Carols, das Weihnachtskonzert bei Kerzenschein, das Konzert von Chörchen und Posaunenchor, die Krippenspiele am Heiligabend und das Weihnachtskonzert der St. Martini Brass Band. So viele Menschen der St.-Martini-Kirchengemeinde waren wieder aktiv an den Vorbereitungen und Auftritten oder Konzerten beteiligt, haben gerne ihre Freizeit, ihre Talente und ihr Können eingebracht. Groß und Klein haben gezeigt, was sie können – und viele Menschen den Zauber der Weihnacht nah gebracht. Vielen Dank an alle, die dabei waren! Vielen Dank auch allen, die so großzügig gespendet haben, zum einen für Brot für die Welt aber auch für die Musik selber. Diese Spenden geben ordentlich Ansporn für das nächste Weihnachtsfest. Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Dezember!

Anja Hillmann



WEIHNACHTSKONZERT BEI KERZENSCH EIN

Weitere Bilder auf den
nächsten Seiten ...





Neben der Musik ist es besonders das Licht, was diesen Abend so schön macht - Kerzenschein dringt in jedes Herz.



KRIPPENSPIEL AN HEILIGABEND

Es ist jedes Jahr erneut eine Kraft zehrende aber wunderbare Aufgabe für Christian Richter und sein Team: fast 60 Kinder proben über Wochen für die Aufführungen der Weihnachtsgeschichte



3. März

Gottesdienst für JUNG & ALT
mit Kinderchören & Familien-
gottesdienstkreis

11 Uhr | Jakob-Dammann-Haus

9. Juni

Wir planen wieder ein
Kinder-Musical mit
anschließendem Familienfest

Ökumenischer Kindertag am 22.03. im Marie-Anna- Stift mit Pasquarella

Pasquarella ist die bunte Perlenraupe, die viele Geschichten zu erzählen weiß. Jede ihrer bunten Perlen verbirgt eine Geschichte von ihrem Freund Jesus. Pasquarella heißt auf Deutsch übersetzt „kleines Ostern“ oder „kleiner Osterling“. So lässt schon der Name dieser kleinen Raupe vermuten, dass sie von der Ostergeschichte erzählen wird, von der frohen Botschaft für uns Christen und davon, wie aus einer Raupe ein bunter Schmetterling wird... Lasst Euch überraschen und erlebt Pasquarellas Geschichten mit.



Den Abschluss dieses Tages könnt Ihr mit Euren Familien am Ostermontag im 11 Uhr im Familiengottesdienst in der St.-Martini-Kirche erleben. Wir freuen uns auf Euch!

Ferienspaß Programm

In den Sommerferien bietet Pastor Jörg Böversen wieder einen **JUGENDTAG** im Rahmen des Ferienspaß-Programmes an. Ebenso Kantor Christian Richter den **ORGEL-SCHNUPPERKURS**. Nähere Infos im Ferienspaß-Programm.



FAMILIEN-WOCHENENDE

"gemeinsam unterwegs"

5. - 7. April 2024 | Mardorf
Steinhuder Meer

Jetzt anmelden!

Sibyll Richter-Hanßmann
Tel. 05721 897155 oder
sibyll.richter.hanssmann@gmail.com

Taufe feiern ...

ein besonderer Moment



Gottesdienst mit Tauferinnerung am 5. Mai

Am 5. Mai feiern wir nach langer Pause endlich wieder einen Gottesdienst zur Tauferinnerung. **Alle Kinder, die zwischen 2016 und 2019 ihren Taufsegen erhalten haben**, sind herzlich eingeladen, an diesem Sonntag um 11 Uhr am Familiengottesdienst teilzunehmen. Natürlich sind die Familien mit Eltern, Geschwistern, Paten und Großeltern auch herzlich eingeladen dabei zu sein und mitzufeiern.

Die Taufe ist Gottes Versprechen, dass unser Leben von ihm mit Liebe begleitet wird. Darum fühlen Sie sich herzlich eingeladen Ihre Kinder erneut segnen zu lassen. Bringen Sie gerne, wenn noch vorhanden, die alten Taufkerzen mit und geben Sie die Einladung auch weiter. Es wird sicherlich ein helles, fröhliches Fest mit dem ganz bestimmten Zauber der Taufe.

Taufe - jeder Zeitpunkt ist richtig

Wenn Sie Ihr Kind in der Kirchengemeinde St. Martini taufen lassen möchten, freuen wir uns sehr und stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Sie können über das Kontaktformular, per E-Mail oder telefonisch Ihre Fragen stellen oder einen Termin mit einem unserer Pastoren verabreden, um im persönlichen Gespräch alles zu erfahren, was nötig ist.

Aber nicht nur Babys oder Kleinkinder, sondern auch Jugendliche oder Erwachsene können sich bei uns taufen lassen. Auch hierzu wählen Sie eine der Kontaktmöglichkeiten. Wir helfen Ihnen dann gerne weiter.



Aktionen
+ Termine

Evangelische Jugend
der Landeskirche
Schaumburg-Lippe

www.ev-jugend-sl.de





Liebe Leserinnen und Leser!

In der vergangenen Ausgabe hatten wir Sie um Spenden für unseren Martini-Boten gebeten. Wir haben bis heute die Summe von knapp 2500,- € zusammen bekommen.



Da wir komplett auf Werbung im Martini-Boten verzichten, ist die Finanzierung nicht immer einfach. Umso mehr freuen wir uns, dass diese schöne Summe zusammengekommen ist. **Herzlichen Dank für Ihre kleinen und großen Spenden!**

Sie können sich darauf verlassen, jeder Cent wird in den Martini-Boten investiert. Hoffentlich zu Ihrer aller Zufriedenheit. Sollten Sie selber Ideen, Texte oder Fotos haben, die Ihrer Meinung nach im Martini-Boten einen Platz finden könnten, melden Sie sich gerne in der Oberpfarre. Gerne schauen wir dann gemeinsam, wie wir Ihren Beitrag einbinden können.

Lesen Sie auch weiterhin mit Freude unseren Martini-Boten und bleiben Sie uns treu. Nochmals Danke für Ihre Unterstützung!

Ihr Redaktionsteam
Martin Runnebaum & Anja Hillmann



Bankverbindungen:

Volksbank Hameln-Stadthagen | DE75 2546 2160 0002 1679 03

Sparkasse Schaumburg | DE72 2555 1480 0470 1434 47

Verwendungszweck „Martini-Bote“

Im **Team „Anders Leben“** – entstanden aus dem ehemaligen Fastenkreis – trifft sich eine Gruppe verschiedener Menschen, die sich thematisch und inhaltlich, aber auch ganz praktisch auf den Abend des Gründonnerstages, das Feierabendmahl in der Martinikirche, vorbereiten. Wenn Du dabei sein willst und mitmachen möchtest, komm doch vorbei. Gerne kannst Du Dich mit Deinen Ideen und Gedanken einbringen oder einfach nur mit anpacken.

Im März sind **zwei Treffen** geplant: am **06.** und **20.03., jeweils um 20 Uhr** im Marie-Anna-Stift. Abschließend findet dann am 28.03. das gemeinsame Feierabendmahl statt.

Kontakt: Sibyll Richter-Hanßmann | Tel. 05721 897155
sibyll.richter.hanssmann@gmail.com

Do. 28.03.
Feierabendmahl



Himmelfahrt

Kooperationsfest auf dem Schäferhof in Probsthagen

Liebe Gemeindemitglieder,

nach dem tollen Startfest im letzten Juli freuen wir uns sehr darauf, auch in diesem Jahr wieder gemeinsam zu feiern! Der Kooperationsraum IV mit den Kirchengemeinden Lindhorst, Heuerßen, Wendthagen, Probsthagen und Stadthagen lädt herzlich zum Himmelfahrtstag am **9. Mai auf den Schäferhof in Probsthagen** ein. Unsere Gastgeberin, Familie Schweer, heißt uns herzlich willkommen. Um **11 Uhr starten** wir mit einem fröhlichen Gottesdienst, begleitet vom Posaunenchor, im Anschluss warten ein Grillbuffet sowie Kaffee & Torte auf uns.

Wir wollen das gemeinsame Beisammensein nutzen, uns noch besser kennenzulernen, Bande innerhalb unserer Kooperation zu stärken und gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen. Als besonderes Highlight dürfen wir uns auf unseren neuen Landesbischof Oliver Schuegraf freuen.

Anmerkung: es gibt am Schäferhof nur begrenzten Parkraum! Deswegen - am besten mit dem Fahrrad anreisen oder Fahrgemeinschaften bilden.

Herzliche Grüße, Jörg Böversen

Kooperationsraum IV



Wendthagen



Heuerßen



Stadthagen



Lindhorst



Probsthagen

**Hospiz- und Palliativzentrum Schaumburg / Probsthäger Straße 7 in Stadthagen**

Nach dem Spatenstich am 15.12.2022 und der Grundsteinlegung am 05.05.2023 konnte die Rohbauabnahme im November 2023 erfolgen. Der Innenausbau für den Neubau ist in vollen Zügen. Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen kommen wir damit unserem Herzensprojekt „Ein Hospiz für Schaumburg“ immer näher.

Wir danken allen Mitstreiter:innen, Helfer:innen und Spender:innen für ihre bisherige Unterstützung durch tatkräftige Hilfe und finanzielle Förderung.

Trotzdem sind wir weiterhin für die Fertigstellung des Bauvorhabens auf finanzielle Hilfe angewiesen. Nach dem Finanzplan brauchen wir 300.000 Euro an freien Spenden. Wir freuen uns daher herzlich über Ihre Unterstützung.

Bau des Hospizes durch:

Stiftung Krankenhaus Bethel (Investor)

Baukosten: 6.550.000 Euro**Spendenkonto für den Bau des Hospizes:**

Stiftung Krankenhaus Bethel

DE28 2559 1413 0002 4007 00

Volksbank in Schaumburg und Nienburg

Weitere Infos zum Hospiz sowie Bilder zum**Baufortschritt können auf****www.via-hospiz.de entdeckt werden.**

Hospize ermöglichen
sterbenden Menschen
ihr Leben ungestört.
unverzögert. unbeschleunigt.
persönlich. sozial integriert.
spirituell angenommen.
schmerzkontrolliert.
begleitet und lebenssatt
zu vollenden.

Prof. Franco Rest

**Besuchsdienst "Netzwerk Nachbarschaft"**

Wir unterstützen Sie zu Hause durch einen regelmäßigen Besuch, geben kleine Hilfestellungen im Haushalt, begleiten Sie zum Arzt sowie beim Spaziergehen oder vermitteln weitere Hilfsangebote bei Bedarf.

Zögern Sie nicht, den Kontakt aufzunehmen, wenn Sie selber Hilfe benötigen oder jemand aus Ihrem Umfeld. Melden Sie sich einfach bei uns. Wir, die Gruppe „Netzwerk Nachbarschaft“, freuen uns auf Sie!

Ansprechpartnerin: Susanne Piehler-Kaspar, Tel 0176 15 72 29 94

Diakonie
Schaumburg-Lippe
Zuhören, aushalten, mitgehen, loslassen ...
 Koordinatorin: Susanne Piehler-Kaspar
Bahnhofstraße 16 · 31655 Stadthagen

Sie erreichen uns unter der Nummer **0176 15 72 29 94**.
Bitte hinterlassen Sie eine Nachricht, sollten Sie uns nicht persönlich erreichen. Wir rufen zeitnah zurück.

**Neue Ausbildung von ehrenamtlich Mitarbeitenden**

Der ambulante Hospizdienst OPAL startet im April 2024 eine neue Qualifizierung von ehrenamtlichen Hospizbegleitern. Gesucht werden Menschen mit ganz unterschiedlichen Begabungen und Talenten. So verschieden wie die Menschen, so unterschiedlich sind auch die Begleitungen. Häufig beginnen Ehrenamtliche in der Erwartung, die Auseinandersetzung über die Krankheit, Leiden, Abschied und Trauer stehe im Vordergrund, und sind überrascht, wenn sich die Gespräche um Alltagsdinge drehen. Andere Begleitungen beginnen mit gemeinsamen Spaziergängen und Cafebesuchen, das Leben steht im Vordergrund, und erst mit dem Fortschreiten der Krankheit wird diese möglicherweise zum Thema. Hospizbegleiter müssen aber auch Stille aushalten können, sich langsam heran tasten an die Bedürfnisse des Menschen, den sie begleiten und der ihnen häufig nicht mehr verbal mitteilen kann, was ihm guttut. Sie lesen vor, hören Musik, singen oder halten die Hand. Gleichzeitig sind sie Gesprächspartner für die Familie und die Freunde schwerstkranker und sterbender Menschen.

Wenn Sie Interesse oder Fragen zu diesem Ehrenamt haben, setzen Sie sich gerne mit der Koordinatorin Susanne Piehler-Kaspar in Verbindung.

Weitere Infos online!
www.hospiz-opal.de



Liebe Gemeinde,

auch unser Parkfriedhof und Friedhof Kleine Eichen sind von dem turbulenten und niederschlagsreichen Wetter nicht verschont geblieben. Durch den vielen Regen sind in den letzten Wochen rund 180 Grabstätten zwischen 20 und 50cm eingefallen. Das hat folgenden Grund: Aus Achtung und Würde gegenüber den Verstorbenen verdichten wir den Boden der Grabstellen nicht maschinell, sondern lassen die Natur arbeiten indem der verfüllte Boden von selbst nachsackt. In der Regel geschieht das langsam. Bei überdurchschnittlichem Niederschlag kann das aber auch sehr schnell gehen, sozusagen von heute auf morgen.

Die Nutzungsberechtigten von Rasengrabstellen brauchen sich deswegen jedoch keine Sorgen machen. Das Auffüllen, Begradigen und Neu-Einsäen ist im Grabvertrag mit inbegriffen und wird von unserem Team erledigt. Die Nutzungsberechtigten von Wahlgrabstätten mit einer Einfassung oder Bepflanzung bekommen den Boden bereitgestellt, müssen jedoch die Grabstellen selbst verfüllen. Wenn Sie dazu Fragen haben, sprechen Sie mich gerne an. Die Arbeiten an den Grabstätten haben bereits begonnen und ich hoffe auf ein wenig Hilfe von unserem Herrn, dass das Wetter mitspielt.

Auf unserem Parkfriedhof stehen derzeit einige Veränderungen an. Es werden neue Grabfelder eröffnet, Wege werden instandgesetzt, die Blumenwiese wird neu angelegt und einiges mehr. Ohne Unterstützung wäre das nicht so leicht möglich. Deswegen möchte ich mich von ganzem Herzen für Ihre geleisteten Spenden bedanken, wir werden sie sinnvoll einsetzen.



Calvin Janson

Es braucht ein starkes Team für die anfallenden Aufgaben auf unseren Friedhöfen und ich freue mich Ihnen heute, als Verstärkung unseres Teams Calvin Janson vorzustellen. Herr Janson ist 27 Jahre alt, zweifacher Familienvater und gelernter Landschaftsgärtner. Durch seine umfangreiche Ausbildung wird Herr Janson in allen Arbeitsbereichen auf den Friedhöfen eingesetzt. Mein ganz besonderer Dank gilt dem Friedhofsausschuss, dem Kirchenvorstand und der Verwaltung für die personelle Aufstockung.

Ich wünsche Ihnen, liebe Gemeinde, einen fröhlichen und gesunden Frühjahr 2024.

Herzlichst grüßt
Daniel Möller



Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo - Fr: 09:00 bis 12:00 Uhr, Di und Do: 14:00 bis 16:00 Uhr und nach Vereinbarung



Alpha-Abende

Fragen an das Leben ...

... unter diesem Motto lief im Spätsommer letzten Jahres der erste Alphakurs in unserer Gemeinde. Etwa 30 Menschen kamen zusammen, um gemeinsam zu essen, Gedankenanstöße zu erhalten, in lockerer Atmosphäre über das Gehörte zu sprechen und über die großen Fragen des Lebens nachzudenken.

*Etlichen Teilnehmern haben diese Abende so gutgetan, dass mit dem Ende des eigentlichen Kurses nicht Schluss sein sollte. Deswegen gibt es seit November die Alpha-Abende. Im vierzehntäglichen Rhythmus treffen wir uns, essen gemeinsam und kommen über Bibeltexte miteinander ins Gespräch. **Die nächsten Termine sind der 7. und 21. März und 4. April.** Sprechen Sie uns bei Interesse gerne an.*

*Außerdem soll **nach den Sommerferien wieder ein neuer Alpha-kurs** stattfinden. Im nächsten Martini-Boten wird es die verlässlichen Termine geben. Merken Sie es sich jetzt schon einmal vor und überlegen Sie, ob Sie dabei sein wollen - denn die Fragen an das Leben sind ja schon da!*

Marcus Piehl & Ralf Schneckener

Der Kurs für Sinnsucher.

Alpha



Kirchenmusik in der St.-Martini-Kirche

März

Sa, 9. März | 11 Uhr | Musikalische Andacht zur Marktzeit
Christian Richter (Orgel)

So, 17. März | 17 Uhr | Orgelkonzert zur Passionszeit
Werke von J. S. Bach, C. Franck, A. Bruckner, F. Martin
Christian Richter, Orgel

Fr, 29. März | 15 Uhr | Musikalische Andacht zum Karfreitag
Karola Pavone (Sopran), Alexander Hanßmann (Oboe),
Paula Richter (Fagott), Christian Richter (Orgel)

April

Sa, 6. April | 11 Uhr | Musikalische Andacht zur Marktzeit
Posaunenchor der St.-Martini-Gemeinde
Leitung: Michael Mensching

So, 21. April | 17 Uhr | „Filmmusik“
Frühlingskonzert der St. Martini Brass Band
Leitung: Michael Mensching

Mai

Sa, 4. Mai | 11 Uhr | Musikalische Andacht zur Marktzeit
Gerald Splitt (Blockflöte), Christian Richter (Orgel)

Do, 9. Mai | 19 Uhr | Chorkonzert
Erik Westbergs Vokalensemble (Schweden)



Flügel für Martini ...

ein Projekt des Förderkreises für Kirchenmusik

Nein, es geht nicht darum, dass unsere Kirche abheben soll, sondern um den lang gehegten Wunsch, ein hochwertiges Klavier-Instrument für die Kirche anzuschaffen, um in Gottesdienst und Konzert nicht ausschließlich auf die elektronischen Klänge eines Digitalpianos angewiesen zu sein. In vielen Kirchen, in denen regelmäßig kirchenmusikalische Veranstaltungen stattfinden, gibt es Flügel, z.B. in Bückeburg oder Rinteln. Jetzt rückt auch bei uns die Realisierung eines solchen Vorhabens in greifbare Nähe.



Vorschau

Der **Orgelsommer** steht unter dem Motto „Junge Talente“. **Am 23. Juni** können wir uns auf ein **Konzert von Julian E. Becker** freuen, der in jungen Jahren bereits vielfacher erster Preisträger des Bundeswettbewerbs "Jugend musiziert", jüngster Preisträger der internationalen Orgelwettbewerbe St Albans 2023 und Gewinner des Bachpreis der Stadt Wiesbaden 2024 ist. In dieser Reihe ist am **28. Juli Paula Richter** (Fagott) zu hören.

Als besondere Aufgabe für die Chöre steht im Herbst die Erarbeitung des **Oratoriums „Elias“** von Felix Mendelssohn Bartholdy an, das in Zusammenarbeit mit dem **Schaumburger Oratorienchor am 9. November** in St. Martini aufgeführt wird.

Ein weiterer musikalischer Höhepunkt im Herbst wird neben dem **Herbstkonzert der Brass Band** ein Gastspiel des international gefeierten **Jazzchors Freiburg** sein, der am

Montag, den 28.10. in Zusammenarbeit mit Kultur Stadthagen e.V. mit seinem neuen Programm „Sacred“ in Martini auftritt.

Zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe des Martini-Boten waren noch nicht alle Pläne unter Dach und Fach, so dass unsere Homepage als Auskunftgeber für die konkreten Termine auch in diesem Bereich besondere Bedeutung hat! Außerdem informieren aber auch Plakataushänge im Bereich der Martini-Gemeinde, der **Kirchenmusik-Newsletter** (Anmeldung unter: c.richter@lksl.de) und Zeitungsankündigungen über Termine, Orte und Inhalte.

Wir freuen uns, wenn Sie zu den Konzerten und Aufführungen kommen und der Musik lauschen mögen!

Herzlich grüßt
Ihr Christian Richter

Zusammen kommen zum einen ein finanzieller Grundstock für diese Anschaffung durch Zusagen der Kirchengemeinde und unseres Förderkreises, zum anderen der Hinweis auf einen geeigneten Flügel, der in Hannover zum Verkauf steht.

Um die Finanzierung leisten zu können, müssen aber noch erhebliche Spenden aufgebracht werden, auch wenn wir hoffen, dass das besagte Instrument demnächst schon Gast in unserer Kirche sein könnte.

Spenden (steuerlich abzugsfähig) erbitten wir auf die Konten des:
Förderkreis für Kirchenmusik der Ev.-Luth. St.-Martini-Gemeinde Stadthagen
Volksbank Hameln-Stadthagen: IBAN: DE05 2546 2160 0002 1679 02
Sparkasse Schaumburg: IBAN: DE87 2555 1480 0470 1365 81





22

Bibelstunde am Morgen / Flügel-Café



Seien Sie herzlich willkommen zu unserer **Bibelstunde am Morgen!**

Wir treffen uns immer im Großen Saal im Marie-Anna-Stift, Am Kirchhof 4, Stadthagen, in lockerer Runde, um uns zum Thema des kommenden Sonntags auszutauschen.

Martin Runnebaum

jeweils donnerstags, 10 Uhr

21.03. » Philipper 2,5-11

04.04. » Johannes 20, 19-20
(21-23) 24-29

18.04. » 2. Korinther 4,14-18

02.05. » 2. Mose 32,7-14

23.05. » Epheser 1,3-14



Flügel-Café

28. April | 15 - 17 Uhr | Marie-Anna-Stift

Ein Projekt des Förderkreises
für Kirchenmusik



Spenden-Aktion

Am Sonntag, den 28. April, öffnet dieses von 15 Uhr bis 17 Uhr seine Pforten im Marie-Anna-Stift. Es gibt köstliche Kuchen und Torten von Chormitgliedern gebacken, zum gemeinsamen Genießen vor Ort oder auch zum Mitnehmen für das Kaffeetrinken zuhause. Der Erlös kommt der Finanzierung des Flügels zugute.



Herzlich Willkommen!

"Der etwas andere Gottesdienst"

23



07.04.2024 - 18 Uhr
Thema: "Heute schon gemobbt?"
Mit dem Musikensemble TuneUp
im Jakob-Dammann-Haus

Kommen Sie einfach vorbei,
jeder ist herzlich willkommen!

„Heute schon gemobbt?“

So lautet das nächste Thema im „Bei Dammann Gottesdienst“ - wobei die Formulierung offenlässt, ob derjenige, an den sich die Frage richtet, selber mobbt, gemobbt wird oder Mobbing beobachtet. Wir werden grundsätzlich das Phänomen Mobbing in Schule, Beruf und Freizeit durchleuchten und wie die Gesellschaft damit umgeht. Es stellt sich auch die Frage, ob Christsein vor Mobbing schützt. Die Bibel spricht nicht speziell über Tyrannen oder Mobbing, aber es gibt viele biblische Grundsätze, die sich auf dieses Thema beziehen. Zunächst ist es aber wichtig, darüber zu sprechen und zu verstehen, was Mobbing eigentlich ist.

Wir freuen uns auf Gäste, die von ihren Erfahrungen berichten oder auch Lösungen anbieten. Fühlt Euch herzlich eingeladen bei diesem spannenden Thema dabei zu sein!

Euer Bei-Dammann-Team

02.06. Thema: „Sei schlau und mach blau“

08.09. Thema: „Sind wir noch bei Trost?“

17.11. Thema: „All you need is love“



Andacht im Josua-Stegmann-Heim
jeden Donnerstag, um 10 Uhr
(außer 3. Donnerstag im Monat)

Andacht in der Seniorenresidenz Avita
jeden 3. Mittwoch im Monat um 10 Uhr

Andacht im Kreisaltenzentrum
jeden 3. Donnerstag im Monat um 10 Uhr



St.-Martini-Kirche

Fr, 01.03. | 19 Uhr

SELK (Selbständige Evangelische Kirche)
Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag

Sa, 09.03. | 11 Uhr

Musikalische Andacht zur Marktzeit
Martin Runnebaum

So, 10.03. | 10 Uhr | Laetare

Gottesdienst mit Vorstellung der
Konfirmanden, Jörg Böversen

im Anschluss GKR-Wahl

Infos siehe Seite 6 + 7



So, 17.03. | 10 Uhr | Judika

Gottesdienst, Ralf Schneckener

 **Alle Gottesdienste in der
Karwoche und an Ostern
» siehe Seite 26 + 27**

So, 24.03. | 10 Uhr | Palmsonntag

Gottesdienst, Martin Runnebaum

Do, 28.03. | 19 Uhr | Gründonnerstag

Feierabendmahl, Martin Runnebaum

Fr, 29.03. | 15 Uhr | Karfreitag

10 Uhr **kein** Gottesdienst, siehe Jakob-Dammann-Haus

15 Uhr Musik zur Sterbestunde, Jörg Böversen

So, 31.03. | 6 Uhr + 10 Uhr | Ostersonntag

6 Uhr Gottesdienst zur Osternacht, anschl.
Mitbringfrühstück, Jörg Böversen
10 Uhr Festgottesdienst, Martin Runnebaum

Mo, 01.04. | 11 Uhr | Ostermontag

Ökumenischer Familiengottesdienst
Marcus Piehl

Sa, 06.04. | 11 Uhr

Musikalische Andacht zur Marktzeit
Martin Runnebaum

So, 07.04. | 10 Uhr | Quasimodogeniti

Gottesdienst mit Abendmahl,
Martin Runnebaum

Sa, 13.04. | 18 Uhr

Konfirmandenabendmahl, Jörg Böversen

So, 14.04. | 10 Uhr | Misericordias Domini

Gottesdienst zur Konfirmation, Jörg Böversen

So, 21.04. | 10 Uhr | Jubilate

Gottesdienst, Jörg Böversen

So, 28.04. | 10 Uhr | Kantate

Gottesdienst, Ralf Schneckener

Sa, 04.05. | 11 Uhr

Musikalische Andacht zur Marktzeit
Martin Runnebaum

So, 05.05. | 11 Uhr | Rogate

Familiengottesdienst mit Tauferinnerung
Jörg Böversen & Team

Do, 09.05. | 11 Uhr | Himmelfahrt

Freiluftgottesdienst auf dem Schäferhof
Probsthagen, siehe Seite 15

So, 12.05. | 10 Uhr | Exaudi

Gottesdienst, Martin Runnebaum

So, 19.05. | 10 Uhr | Pfingstsonntag

Festgottesdienst mit Einführung des
Gemeindekirchenrates
Martin Runnebaum & Team

Mo, 20.05. | Pfingstmontag

siehe Jakob-Dammann-Haus

So, 26.05. | 10 Uhr | Trinitatis

Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum
Martin Runnebaum



Jakob-Dammann-Haus

So, 03.03. | 11 Uhr | Okuli

Gottesdienst mit Kinderchören, Marcus Piehl

So, 10.03. | 11 Uhr | Laetare

Gottesd., Marcus Piehl, Ralf Schneckener

So, 17.03. | 11 Uhr | Judika

Gottesdienst mit Abendmahl, Jörg Böversen

So, 24.03. | 11 Uhr | Palmsonntag

Gottesdienst, Marcus Piehl

Fr, 29.03. | 11 Uhr | Karfreitag

Gottesdienst, Ralf Schneckener

So, 31.03. | 11 Uhr | Ostersonntag

Festgottesdienst, Ralf Schneckener

So, 07.04. | 11 Uhr | Quasimodogeniti

Gottesdienst, Martin Runnebaum

So, 14.04. | 11 Uhr | Misericordias Domini

Gottesdienst, Ralf Schneckener

So, 21.04. | 11 Uhr | Jubilate

Gottesdienst mit Abendmahl, Marcus Piehl

So, 28.04. | 11 Uhr | Kantate

Gottesdienst, Jörg Böversen

So, 05.05. Rogate

Kein Gottesdienst, s. St. Martini

Do, 09.05. | 11 Uhr | Himmelfahrt

Freiluftgottesdienst auf dem Schäferhof
Probsthagen, siehe Seite 15

So, 12.05. | 11 Uhr | Exaudi

Gottesdienst, Marcus Piehl

Mo, 20.05. | 11 Uhr | Pfingstmontag

Gottesdienst mit Abendmahl
Ralf Schneckener & Posaunenchor

So, 26.05. | 11 Uhr | Trinitatis

Gottesdienst, Jörg Böversen

St.-Johannis-Kapelle

Sa, 02.03. | 18 Uhr

Marcus Piehl

Sa, 09.03. | 18 Uhr

Martin Runnebaum

Sa, 16.03. | 18 Uhr

Jörg Böversen

Sa, 23.03. | 18 Uhr

Marcus Piehl

Sa, 30.03. | ... entfällt ...

Sa, 06.04. | 18 Uhr

Ralf Schneckener

Sa, 13.04. | 18 Uhr

Ralf Schneckener

Sa, 20.04. | 18 Uhr

Marcus Piehl

Sa, 27.04. | 19 Uhr

Jörg Böversen

Sa, 04.05. | 18 Uhr

Martin Runnebaum

Sa, 11.05. | 18 Uhr

Marcus Piehl

Sa, 18.05. | 18 Uhr

Jörg Böversen

Sa, 25.05. | ... entfällt ...

*Abendgottesdienst
zum Wochenschluss*



Ostern

mehr als das Fest der bunten Eier und des Osterhasen

Christen auf der ganzen Welt feiern an Ostern die Auferstehung Jesu von den Toten. Dieses zentrale Fundament des christlichen Glaubens macht das Osterfest daher zum wichtigsten Fest der christlichen Kirchen. Denn die Auferstehung und der Sieg über den Tod spenden den Christen Hoffnung auf das ewige Leben. Bei vielen wird Ostern als das Fest der Hoffnung bezeichnet und verstanden.

Auch die Woche davor, die Karwoche, ist besonders. In den christlichen Kirchen gilt sie als die wichtigste Woche des Kirchenjahres. Weil das so ist, wollen wir auch in diesem Jahr jeden Tag der Karwoche gemeinsam begehen, sie bewusst erleben, uns Zeit nehmen für uns selbst und für unsere eigene Spiritualität, Zeit für und mit Gott verbringen.

Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, diese besondere Woche mit uns zu erleben. Sagen Sie es gerne weiter!



Palmsontag, 24. März,

10 Uhr: Gottesdienst in der St.-Martini-Kirche mit Oberprediger Martin Runnebaum

11 Uhr: Gottesdienst im Jakob Dammann-Haus mit Pastor Marcus Piehl

Montag, 25. März,

19 Uhr: Taizé-Andacht in der St.-Martini-Kirche mit dem Taizé-Team aus Probsthagen

Dienstag, 26. März,

19 Uhr: Andacht mit und für Jugendliche in der St.-Martini-Kirche, Pastor Jörg Böversen & Team

Mittwoch, 27. März,

19 Uhr: "Liebe wächst wie Weizen und ihr Halm ist grün" - **alte und neue Passionslieder zum Mitsingen und Zuhören** in der St.-Martini-Kirche mit Kantor Christian Richter

Gründonnerstag, 28. März,

19 Uhr: Feierabendmahl in der St.-Martini-Kirche mit Andacht und gemeinschaftlichem Essen, Oberprediger Martin Runnebaum & dem Anders-Leben-Team

Karfreitag, 29. März,

11 Uhr: Gottesdienst im Jakob-Dammann-Haus mit Pastor Ralf Schneckener

15 Uhr: in der St.-Martini-Kirche **Musikalische Andacht zur Sterbestunde Christi** mit Kantor Christian Richter & Team

Ostersonntag, 31. März

6 Uhr: Osterfrüh-Gottesdienst in der St.-Martini-Kirche mit Pastor Jörg Böversen & dem Jugendchor. **Anschließend Mitbring-Frühstück im Marie-Anna-Stift:**

Jeder der mit frühstücken möchte, ist herzlich eingeladen eine Kleinigkeit für das gemeinsame Frühstück mitzubringen. Das Mitbring-Buffet wird im Kleinen Saal des Marie-Anna-Stifts aufgebaut. Die Beiträge können gerne direkt vor dem Gottesdienst in der Küche abgegeben werden. Bereits vorhanden sein werden Brot und Brötchen, gekochte Eier, Butter, Marmelade, eine Sorte Scheibenkäse, eine Sorte Salami und eine Sorte Schinken. Eine Anmeldung zum Frühstück ist nicht erforderlich.

10 Uhr: Festgottesdienst in der St.-Martini-Kirche mit Oberprediger Martin Runnebaum

11 Uhr: Festgottesdienst im Jakob-Dammann-Haus mit Pastor Ralf Schneckener

Ostermontag, 1. April,

11 Uhr: Ökumenischer Familiengottesdienst in der St.-Martini-Kirche mit Pastor Piehl, im Anschluss Osterbrunch mit Osteriersuchen für die Kinder





Martini
KRABBLER

Treffpunkt für Mütter & Väter mit Kind

**Treffpunkt: Spielraum im
EG im Marie-Anna-Stift**

**Bei Fragen meldet euch gern
bei Marie Rüger (0170 9477788)
oder in der Oberpfarre.**

**Wir sind eine offene Krabbelgruppe
für Eltern und Kinder zwischen 0-3 Jahren.**

**Wir treffen uns jeden Donnerstag von
9 bis etwa 11 Uhr, um gemeinsam zu Krabbeln,
Singen, Spielen und sich auszutauschen.**

In den Schulferien machen wir eine Pause.

**Kommt gern einfach vorbei! Wir freuen uns auf
viele muntere Krabblers und ihre Eltern!**

montags, 16.00 - 16.30 Uhr | Marie-Anna-Stift

Kontakt: Sibyll Richter-Hanßmann

WhatsApp oder Signal: 0160 92077113

sibyll.richter.hanssmann@gmail.com

**Eltern-Kind-
Singen**



Kinder haben Rechte und sind wir noch so klein...



Im Jahr 1979 war „das Jahr des Kindes“. Die Regierung Polens hatte vorgeschlagen, dass in den Vereinten Nationen eine Kinderrechtskonvention entwickelt werden soll. 1989 war es dann endlich soweit und der Vertrag war fertig. Doch erst im Jahr 1992 wurden die Kinderrechte in Deutschland ratifiziert und gelten seitdem uneingeschränkt. Sie sind in fast allen Staaten verbindlich und sollen umgesetzt werden. Laut Vertrag fallen alle Kinder bis zum 18. Lebensjahr unter diesen Schutz.

Damit Kinder jedoch wissen, dass sie Rechte haben und geschützt werden müssen, ist es die Aufgabe von uns Erwachsenen, sie ihnen zu vermitteln und darin zu stärken, diese einzufordern. Dieser Aufgabe wollen wir uns 2024 stellen. Wir haben uns mit den Rechten sowie ihrer Umsetzung beschäftigt. Die 10 wichtigsten Artikel werden dieses Jahr im Mittelpunkt stehen. Gemeinsam und auf Augenhöhe mit den Kindern sowie Eltern werden wir sie näher kennenlernen und versuchen sie ganzheitlich zu erfahren.

einfach ist zu leben, wenn jeder bestimmen und seine Interessen durchsetzen möchte. Die Idee des Erdmännchens war die rettende Lösung und so wurde kurzerhand ein Tierparlament gegründet. Auf die anschließende Frage an die Kinder: Wer denn zuhause Bestimmer oder Chef ist? – gab es die vielfältigsten Antworten, wie Mama, Papa, meine Schwester oder ich. Begeisterung brach aus, als sie nun gefragt wurden, was sie denn entscheiden würden, wenn sie Bestimmer wären. Favorit der 1. Gruppe waren Obst und Gemüse essen, wann sie wollen (Recht auf Gesundheit) und in der 2. Gruppe, dass man sich verabreden und spielen darf (Recht auf Spiel). Dass wir im Kindergarten auch ein Parlament gründen wollen, das sich mit Fragen, Ideen und Vorschlägen der Kinder beschäftigen möchte, wurde begeistert angenommen. Auseinandergegangen sind wir mit dem Lied „Kinder haben Rechte...“



In den kommenden Tagen wurden in den Stammgruppen jeweils 2 Parlamentarier und ihre Vertreter gewählt und über das 1. Recht, das wir kennenlernen wollen, abgestimmt. Als Ergebnis kam das Recht auf Spiel heraus. Das kommende Faschingsfest wird nun unter diesem Motto stattfinden und die Kinder dürfen Spielvorschläge an das Kinderparlament herantragen. Wir sind gespannt, welche Ideen kommen werden.

Team der Kita Schatzkiste



Zur Einstimmung trafen sich am Freitag, den 19.01.2024, die Kinder in 2 Gruppen im Turnraum und erlebten in der Bilderbuchgeschichte „Bestimmer sein“, dass es auch im Urwald nicht



Hallo Herr Brand. hallo Ronja Räubertochter!

Im Dezember ist unsere langjährige Leiterin der Kita Schatzkiste, Manuela Kliemann, in den Ruhestand verabschiedet worden.

Ihre Aufgaben und Verantwortungen hat seit Beginn diesen Jahres Raphael Brand übernommen. Gemeinsam mit seinem Therapie-Hund „Ronja Räubertochter“ lernt er derzeit die Kinder, Eltern und Mitarbeiter kennen. Der Martini-Bote hat beide besucht und interviewt ...



Herr Brand, wer sind Sie und wo kommen Sie her?

Zum Kennenlernen gibt es sicherlich nichts Besseres als das Gespräch und seine Gegenüber lernt man am besten im Miteinander kennen. Darum möchte ich jede und jeden einladen, sich mit mir zu unterhalten, um mich kennen zu lernen. Wir haben hier ein offenes Haus, meine Tür ist fast immer auf – also herzlich willkommen, ich freue mich über jeden Besuch! Geboren bin ich in der Pfalz, aufgewachsen allerdings in Schaumburg, genauer gesagt in Rodenberg. Ich bin hier in Stadthagen zur Schule gegangen, darum kann sagen, diese Stadt kenne ich gut.

Wie das manchmal mit Dorfkindern so ist, wollte ich dann irgendwann gerne die Großstadt kennenlernen und bin deswegen weggezogen. Ziemlich schnell konnte ich aber feststellen, dass ich absolut kein Stadtmensch bin, sondern lieber auf dem Land leben möchte.

Was hat Sie dazu bewogen, eine Ausbildung als Erzieher anzustreben? Brand: Ich wollte immer mit und an Menschen arbeiten und da

war mir schon sehr früh klar, dass die Erzieherausbildung das Richtige für mich ist. Heranwachsende zu begleiten, miterleben, wie sie ihre Persönlichkeit entwickeln, erlebe ich als unglaublich spannend und empfinde es als eine sehr schöne Aufgabe. Nach meiner klassischen Ausbildung zum Erzieher in Rinteln und Bückeburg habe ich überlegt, wo möchte ich jetzt hin? Habe mich dann entschieden nebenberuflich Weiterbildungen anzugehen. So konnte ich in den letzten Jahren Zusatzqualifikationen abschließen, wie Kleinkindpädagogik, Therapiebegleithundausbildung und Heilpädagogik. Diese Zusatzqualifikationen haben mir persönlich eine Menge gebracht, aber auch dazu geführt, dass ich heute eine Menge zusätzliches Fachwissen im Gepäck habe.

Wo haben Sie bisher gearbeitet? Ich habe 14 Jahre im Kindertagesstätten-Bereich gearbeitet, 1 Jahr im Kinderheim, 2 Jahre in der offenen Jugendarbeit und ein Jahr als Schulbegleitung eines autistischen Kindes mit Asberger-Syndrom.

Wie sind Sie „auf den Hund gekommen“?

Das Thema „Therapiebegleithundausbildung“ habe ich in einer Schule kennengelernt. Dort hatte eine Lehrerin einen Schulhund und ich konnte beide täglich bei der Arbeit erleben. Es hat mich so begeistert, welche Dinge dieser Hund ausgelöst hat und was die Lehrerin alles mit dem Hund erreichen konnte. Da war für mich klar war, dass ich irgendwann auch so etwas tun möchte.

Wie ist Ronja Räubertochter so geworden, wie sie ist?

Einen Hund zum Therapiehund auszubilden, ist nicht ganz einfach und erfordert sehr viel Zeit und Geduld. Mit Hund benötigt man immer einen Plan B und einen Plan C, ähnlich wie bei einem Kind. Der Hund ist nicht immer bereit zu arbeiten, er kann irgendetwas haben und auch krank sein. Wenn man Vollzeit arbeitet, kann das schon eine Herausforderung darstellen. Ronja wird jetzt im März 6 Jahre alt und hat seit der 11. Woche ihres Lebens Kindergartenkinder erlebt. Sie macht das prima. Allerdings sind wir hier in der Schatzkiste zurzeit noch in der Eingewöhnungszeit. Ronja arbeitet deswegen im Moment nur 2,5 Tage in der Woche, also in Teilzeit. Wir müssen beides berücksichtigen - schauen, was ist es für die Kinder gut, aber auch schauen, ob es dem Hund gut geht.

Was ist so spannend an der Arbeit mit Hund und Kind?

Kinder haben allgemein eine Faszination für Tiere, egal ob Hund, Katz, Maus oder das Eichhörnchen, das durch den Garten läuft. Tiere machen so viel mehr mit den Kindern, als wir das als Menschen können. Wenn man auf das Tier und auf das Kind achtet, kann aus dieser Kombination etwas sehr Gutes rauskommen, im emotionalen Bereich, in der kognitive Entwicklung, in der Motorik, aber auch bei Sprachschwierigkeiten.

Warum ist für Sie die Kirche als Arbeitgeber interessant?

Natürlich habe ich mich vielseitig umgeschaut, wo ich arbeiten möchte. Bei der Kirche als Träger eines Kindergartens habe ich immer noch das Vertrauen, dass die mir wichtigen Grundwerte selbstverständlich sind. Ehrliche Toleranz, Vertrauen und Respekt untereinander, dass Nächstenliebe gelebt wird - diese Haltung ist mir sehr wichtig und möchte ich gerne weitergeben.

Haben Sie langfristige Ziele für die Kita Schatzkiste?

Mir ist wichtig, dass Menschen die hier in die Schatzkiste kommen, sich wohl fühlen, egal ob Kinder, Eltern oder Mitarbeiter/innen. Und wenn diese Menschen das Haus verlassen, sollen sie sich immer noch wohlfühlen.

Wo es Menschen gibt, gibt es auch Konflikte, aber trotzdem wünsche ich mir, dass wir Konflikte klären können, dazu muss man manchmal Kompromisse eingehen oder umdenken, aber ich wünsche mir, dass das gelingt. Ich wünsche mir die Schatzkiste als ein Haus der Begegnung, wo man sich einfach gerne aufhält, vor allem natürlich die Kinder.

Das Haus soll ein vertrauensvoller, wertschätzender Raum sein, in dem jedes Kind seine Persönlichkeit erleben kann. Derzeit gibt es in fast jedem Berufszweig einen hohen Personalmangel und auch die Krankheitsstände sind enorm hoch. Darum ist mein großer Wunsch, dass jeder im Team glücklich und gerne zur Arbeit kommt, aber auch glücklich und gerne nach Hause geht, wir uns gemeinsam einen schönen Arbeitsplatz schaffen.

Vielen Dank für dieses Gespräch!





Ein frischer Wind weht durch das Regenbogenhaus

Die Umzugskisten des „Zwergenlandes“, der städtischen Krippengruppe, waren schon lange gepackt. Im August 2023 war es dann endlich soweit: nach dem Umzug in den „Obstanger“ übernahm die Ev.-Luth. St.-Martini-Kirchengemeinde Stadthagen die Trägerschaft der Krippengruppe für die Kita „Regenbogenhaus“.

Nach der Renovierung der Räumlichkeiten an der Marienburgerstraße haben nun bis zu 15 Kinder ab dem 1. Jahr die Möglichkeit einen Betreuungsplatz in der „Waschbärengruppe“ zu bekommen.



Auch die „Hasengruppe“, die Ganztagsgruppe der Kita, konnte nach den letzten Sommerferien ihre neuen Räume beziehen. Dort finden 25 Kinder im Alter von 3-6 Jahren Platz. Das pädagogische Team freut sich auf eine vertrauensvolle und spannende Zeit mit allen Familien und Kindern.



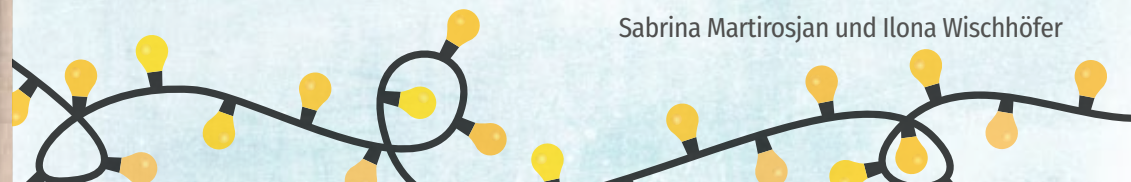
Lichterfest der Käfergruppe im Januar

In diesem Jahr feierte die Käfergruppe der Kita Regenbogenhaus ihr Lichterfest im Januar - anstatt einem Laternenfest im Herbst. Abends um 17.00 Uhr trafen sich alle Kinder in der Kindertagesstätte. Zu Beginn gab es ein Puppentheater mit dem Schneemann Olaf, aus dem Disney Märchen „Die Eiskönigin“. Anna und Elsa hatten zu einem Lichterfest eingeladen. Allerdings mussten der Schneemann und die Tiere des Waldes einige Abenteuer bestehen, bevor das Lichterfest im Schloss begann. Die Kinder verfolgten die Geschichte mit Staunen. Zusammen mit Olaf sangen die Kinder das Lied „Ich bin ein kleiner Schneemann ...“ und tanzten zu der Musik im Schloss.

Danach gab es für alle Pizza und eine eiskalte Überraschung. Als alle Kinder gesättigt waren, nahmen wir unsere selbst gebastelten Laternen und gingen singend durch den dunklen Kindergarten und eine kleine Runde durch den Garten.

Zum Schluss trafen sich die Kinder mit ihren Eltern im Bewegungsraum. Dort wurde gemeinsam das Laternenlied: „Ich gehe mit meiner Laterne“ gesungen und Olaf zauberte hierfür farbige Lichter. Anschließend gingen die Familien mit den leuchtenden Laternen nach Hause. Alle waren sich einig - es war ein wunderschöner Abend. Auch die Kinder erzählten am nächsten Tag begeistert vom Lichterfest.

Sabrina Martirosjan und Ilona Wischhöfer





Konfirmationsjubiläum im Mai

Am Sonntag, den **26. Mai 2024**, wollen wir mit Ihnen das **Konfirmationsjubiläum der Eisernen-, Gnaden-, Kronjuwelen- und Eichen-Jubilare** feiern. Das bedeutet, wenn Sie in den Jahren **1959, 1954, 1949 oder 1944 Ihre Konfirmation** gefeiert haben, fühlen Sie sich herzlich eingeladen diesem besonderen Tag gemeinsam zu gedenken.

Die Feier beginnt um **10.00 Uhr in der St.-Martini-Kirche mit einem Festgottesdienst**. Im Anschluss gibt es bei einem gemeinsamen Mittagessen im Marie-Anna-Stift die Gelegenheit, sich auszutauschen und sich alter Zeiten zu erinnern. Die persönlichen Einladungen gehen im März in die Post. Fühlen Sie sich aber schon heute ermutigt, sich in der Oberpfarre zu melden, wenn Sie zu den Jubilaren zählen.

Von einigen ehemaligen Konfirmanden fehlen uns die Kontaktdaten, daher wäre es sehr hilfreich, wenn Sie mithelfen, möglichst viele Personen zu erreichen.

Melden Sie sich hierzu gerne in der Oberpfarre unter 05721-78070 oder per E-Mail unter pfarramt@stmartini-stadthagen.de

Geben Sie diese Vorankündigung bitte auch an Ihre ehemaligen Mitstreiter aus anderen Gemeinden weiter, damit sich möglichst viele schon jetzt den Termin notieren können. Wir freuen uns auf Sie!

Anja Hillmann

Bitte schon vormerken:

Das Jubiläum der Goldenen und Diamantenen Konfirmation ist für den 14. Juli 2024 geplant.

Das Jubiläum der Silbernen Konfirmation ist für den 3. November geplant.



AM 14. APRIL FEIERN WIR KONFIRMATION

10 Uhr | St.-Martini-Kirche

Jonas Beckemeyer, Ben Magnus Brandt, Bo Rasmus Brandt, Emilie Bresche, Lukas Marten Brink, Jason Ilyas Feie, Tim Frenzel, Frederik Martin Jaekel, Raphael Kahde, Pia Lana Keil, Roberta France Kranz, Laurens Krogmann, Benjamin Meyer, Alexander Misch, Helene Sophie Müller, Lara Rose Müller, Saphira Müller, Matthis Oltrogge, Hannah Piekenhain, Julia Piekenhain, Noah Raab, Katja Rattai, Laura Sophie Salefski, Finn Sasse, Michel Scholz, Freda Elin Stahlhut, Alina Wagner und Kea Melia Rebecca Warner.



10. MÄRZ
Vorstellungsgottesdienst

10 Uhr in der St.-Martini-Kirche

13. APRIL
Abendmahls-gottesdienst

18 Uhr in der St.-Martini-Kirche





FÜR KONFIRMANDEN & JUGENDLICHE:

MITARBEITER-SEMINAR

→ 16.03.-22.03.2024

Ort: Ev. Jugendhof / Spiekeroog

Zielgruppe: Konfirmierte & Jugendliche

Infos & Anmeldung:

Landesjugendpfarramt Tel. 05721 9934428

ÖKUMENISCHER JUGENDKREUZWEG

→ 26.03.2024

Zeit: 19.00 - 20.00 Uhr

Ort: St. Martini Kirche

Zielgruppe: Konfirmanden & Jugendliche

Infos: Pastor Jörg Böversen und Team

OSTERFERIEN

vom 16.03.2024 - 01.04.2024

KONFIRMANDEN-ABSCHLUSSFAHRT

→ 03.04.-07.04.2024

Ort: Ev. Jugendhof / Spiekeroog

Zielgruppe: Hauptkonfirmanden & Teamer

Infos & Anmeldung:

Pastor Jörg Böversen und Team

ERSTE-HILFE-KURS → 13.04.2024

Zeit: ab 9.00 Uhr / Ganztägig

Ort: Jakob-Dammann-Haus

Zielgruppe: Teamer & Jugendliche

Infos & Anmeldung: Landesjugendpfarr-

amt / Tel. 05721/9934428

JUGENDGOTTESDIENST 19.04.2024

Zeit: 18.30 - 20.45 Uhr

Ort: SECRET PLACE

Zielgruppe: Konfirmanden & Jugendliche

Infos: Pastor Jörg Böversen und Team

PILGERTAGE → 18.05.-20.05.2024

Ort: Strecke wird noch bekannt gegeben

Zielgruppe: Konfirmierte & Jugendliche

Infos & Anmeldung: Landesjugend-

pfarramt / Tel. 05721/9934428

JUGENDGOTTESDIENST → 31.05.2024

Zeit: 18.30 - 20.45 Uhr

Ort: Meinsen

Zielgruppe: Konfirmanden & Jugendliche

Infos: Pastor Jörg Böversen und Team

KONFIRMANDENUNTERRICHT

(Vor- und Hauptkonfirmanden)

• dienstags, 15.00 - 18.15 Uhr

• Marie-Anna-Stift

FIT-FOR-LIFE-KURS

#NEU#2023/24 & 2022/23

• dienstags, 19.00 - 20.30 Uhr

• Marie-Anna-Stift.

• Es treffen sich im Wechsel
der alte und der neue Kurs.

TEAMKREIS

• nach Absprache mittwochs

• 19.30 - 21.00 Uhr

• Marie-Anna-Stift



Infos und Anmeldungen
für alle Veranstaltungen
bei Pastor Jörg Böversen
Büro: 05721 - 92 53 94
Mail: j.boeversen@lksl.de

Hello!



Rückblick: **BEI DAMMANN**



Rückblick: **JUGENDGOTTESDIENST IM JAKOB-DAMMANN-HAUS**





Angebote für Familien

Eltern-Kind-Gruppe

- für Eltern mit Kindern zwischen 0 und 3 Jahren
- montags, 16.00 - 16.30 Uhr
- Marie-Anna-Stift der St.-Martini-Gemeinde
- Kontakt: Sibyll Richter-Hanßmann
- WhatsApp oder Signal: 0160 92077113
- sibyll.richter.hanssmann@gmail.com



Krabbelgruppe

- für Eltern mit Kindern zwischen 0 und 3 Jahren
- donnerstags, 9.00 - 11.00 Uhr
- Spielraum im EG im Marie-Anna-Stift
- Kontakt: Marie Rüger, 0170 9477788



Die Martini-Kids

- für alle zwischen 4 und 12 Jahren
- samstags, 10.00 - 12.00 Uhr
- Marie-Anna-Stift
- Kontakt: Anja Hillmann, Oberpfarre, 05721 78070



Begegnungs-Café für Alle

- mittwochs, 15.00 - 17.00 Uhr
- Im Foyer des Marie-Anna-Stifts
- Kontakt: Anja Hillmann, Oberpfarre, 05721 78070



➡ Alle Angebote mit weiteren Infos befinden sich auch auf unserer Homepage!

Angebote für Erwachsene

Gemeindenachmittag

- 20.03., 22.05., 15.00 Uhr
- Jakob-Dammann-Haus
- Kontakt: Dorothea Mebus, 05721 2774

Bastelkreis

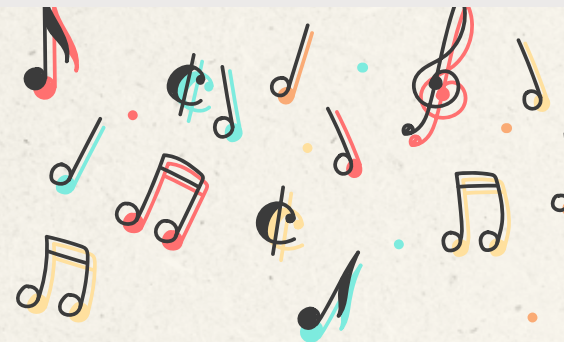
- montags, 19.00 - 21.30 Uhr
- Jakob-Dammann-Haus
- Kontakt: Dorothea Mebus, 05721 2774

Mirjamkreis

- mittwochs, 14täglich
- Kontakt: Regine Benthin, 05721 2469

Café Martini

- donnerstags, 15.00 - ca. 17.00 Uhr
- im großen Saal des Marie-Anna-Stifts
- Kontakt: Anja Hillmann, Oberpfarre, 05721 78070



Musikalische Angebote



Kantorei

- dienstags, 19.45 - 21.45 Uhr
- Jakob-Dammann-Haus
- Kontakt: Kantor Christian Richter, Tel: 05721 89 71 53

Vokalensemble Stadthagen

- donnerstags, 19.45 - 22.00 Uhr
- Alte Lateinschule
- Kontakt: Kantor Christian Richter, Tel: 05721 89 71 53

Seniorenkantorei

- dienstags, 10.15 - 11.30 Uhr
- Marie-Anna-Stift
- Kontakt: Kantor Christian Richter, Tel: 05721 89 71 53

Chörchen

- donnerstags, 20.00 Uhr
- St. Joseph
- Kontakt: Ina Seidl, Tel: 05721 936064

Posaunenchor

- mittwochs, 19.00 Uhr
- Jakob-Dammann-Haus
- Kontakt: Michael Mensching, Tel: 05721 92 31 83

St. Martini Brass Band

- freitags, 19.00 Uhr
- Jakob-Dammann-Haus
- Kontakt: Michael Mensching, Tel: 05721 92 31 83



Kinderchöre

- Marie-Anna-Stift

Spatzenchor (Kindergarten ab 4 J.)

- mittwochs 15.00 - 15.40 Uhr

Kinderchor I (1. bis 3. Klasse)

- mittwochs 15.50 - 16.35 Uhr

Kinderchor II (4. bis 6. Klasse)

- mittwochs 16.45 - 17.45 Uhr
- Kontakt: Kantor Christian Richter, Tel: 05721 89 71 53

Jugendchor (ab 7. Klasse)

- montags, 17.15 - 18.30 Uhr
- Alte Lateinschule
- Kontakt: Stefan Disselkamp, Tel: 05721 7 79 81

Wer Lust hat, kann jederzeit gern zum Schnuppern vorbei kommen.



01.-10.09.

10 Tage Kultur und Erholung in Venetien

Der Förderkreis für Kirchenmusik an St. Martini Stadthagen bietet von Sonntag, 01.09. bis Dienstag, 10.09.2024, eine zehntägige Busreise nach Venetien. Die Kurorte Abano/Montegrotto Terme liegen am Fuße der Euganeischen Hügel, die südlich von Padua aus der Poebene herausragen. Die günstige Lage in der Nähe geschichtsträchtiger und historisch bedeutender Städte Norditaliens erlaubt viele Ausflüge.

Es sind zwei Tagesausflüge nach Venedig vorgesehen, außerdem drei bis vier weitere Fahrten nach Vicenza, Verona, Ferrara/Comacchio oder Padua; auch Ausflüge etwa nach Ravenna, Bologna, eine Rundfahrt durch die Euganeischen Hügel mit Weinprobe oder eine Fahrt – auch mit dem Boot – durch das Podelta sind möglich.

Bei einem ersten Treffen der Gruppe im April soll das genaue Programm vorgeschlagen und besprochen und nach Möglichkeit auch auf Wünsche der TeilnehmerInnen eingegangen werden.

Da noch Plätze frei sind, haben auch Nichtmitglieder des Förderkreises Kirchenmusik die Möglichkeit sich für diese Fahrt anzumelden. Dies sollte **spätestens bis zum 4. April** geschehen. Bei Rückfragen, wenden Sie sich bitte an mich (Tel: 01525 2638026).

Wichtig: diese Fahrt hat keinen Schwerpunkt auf kirchenmusikalische Veranstaltungen oder Orgelbesichtigungen, da unser Kantor Christian Richter in diesem Jahr nicht mitfahren kann.

Dr. Klaus Pönnighaus



Beisetzungen

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen Namen im Internet nicht veröffentlicht werden.



Aurelius Augustinus

„Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe.“



Wir gratulieren sehr
herzlich zum Geburtstag...



*Aus datenschutzrechtlichen
Gründen dürfen Namen im Internet
nicht veröffentlicht werden.*



*Aus datenschutzrechtlichen
Gründen dürfen Namen im Internet
nicht veröffentlicht werden.*

Hinweis zum Datenschutz

Hier werden die Geburtstage aller Gemeindeglieder veröffentlicht, die 70, 75, 80 Jahre und älter werden. Wenn Sie damit nicht einverstanden sein sollten, melden Sie sich bitte (mindestens zwei Monate vorher) in der Oberpfarre. Durch die frühzeitige Erstellung des Martini-Boten kann es passieren, dass kurzfristig Verstorbene noch in der Geburtstagsliste genannt sind. Wir bitten das zu entschuldigen.



St.-Martini-Kirche und Mausoleum öffnen am 30. März nach der Winterpause wieder die Pforten

Die Martinikirche ist einer der Standorte der Stadt, an denen die Vergangenheit zur Gegenwart wird. Hier erwartet Sie das Team der Renaissance Stadthagen e.V. zu Führungen. Geschulte Mitarbeiter*innen können Ihnen viel Informatives und Wissenswertes über die weitreichende Geschichte der Gebäude und der Stadt Stadthagen vermitteln. Jede Frage ist erlaubt – und kaum eine bleibt unbeantwortet. **Das Team der Renaissance Stadthagen e.V. freut sich auf Ihren Besuch.**

Öffnungszeiten

MO » geschlossen
DI - FR » 13-17 Uhr
SA » 10-14 Uhr
SO » 13-17 Uhr

Renaissance Stadthagen e.V.

Am Kirchhof 3 · 31655 Stadthagen
Telefon 05721 934242
info@stadthagen-renaissance.de
www.stadthagen-renaissance.de

Bitte informieren Sie sich bei
Interesse auf unserer Homepage
der rufen Sie uns bei Fragen ein-
fach an. Es wird darum gebeten,
Gruppenführungen anzumelden.



Weltgebetstag Anfang März – das bedeutet für uns im Weltladen, zu schauen, ob wir Produkte aus dem Land haben, in dem dieser Tag vorbereitet wird. Schon vor Jahren wurde festgelegt, dass 2024 Frauen aus Palästina die Vorbereitung übernehmen. Im Weltladen sind Seifen aus Olivenöl, Kreuze und Schlüsselanhänger aus Olivenholz, Couscous, Olivenöl und Kakaomandeln aus dem Westjordanland und Gaza zu finden.

„Holyland“ und „Bethlehem Fair Trade Artisans (BFTA)“ sind weitere unserer Handelspartner. Die Kunsthandwerker*innen verarbeiten Olivenholz, unter anderem zu Kreuzen und Schlüsselanhängern.

Durch den Terror und Krieg wird ihre Arbeit stark beeinträchtigt, Mitarbeiter*innen sind umgekommen und Touristen bleiben aus.

Am Samstag, 11.5.2024, ist der Aktionstag der Weltläden. In diesem Jahr mit dem Schwerpunkt: gerechter Ausgleich für Klimaschäden. Kleinbauern und Kleinproduzenten in den Ländern des Südens sind am stärksten von den Folgen des Klimawandels betroffen, haben jedoch die geringste Verantwortung dafür. Informationen über Aktionen in Stadthagen gibt es in der Presse und auf der Website des Weltladens.

Weltladen Stadthagen

Am Kirchhof 5 · 31655 Stadthagen
Tel 05721 71809 oder 0172 5404954
weltladen-stadthagen@gmx.de
www.weltlaeden.de/stadthagen

Öffnungszeiten

Montag - Samstag
09.30 - 13.00 Uhr
Dienstag - Donnerstag
15.00 - 18.00 Uhr

Hier gibt es Handgemachtes und
Gutes – fair gehandelt. Entdecken
Sie besondere Produkte im liebevoll
eingerichteten Laden. Das Team
heißt Sie herzlich willkommen.



Öffnungszeiten Oberpfarre, Am Kirchhof 3: montags bis freitags 9-12 Uhr dienstags und donnerstags 14-16 Uhr

Pfarramt I

Oberprediger Martin Runnebaum
Am Kirchhof 3, 31655 Stadthagen
Tel: 05721 78070, Fax: 05721 780718
m.runnebaum@lksl.de

Pfarramt II

Pastor Jörg Böversen
Schulstraße 18a, 31655 Stadthagen
Tel: 05721 925394, Fax: 05721 780718
j.boeversen@lksl.de

Pfarramt III

Pastor Ralf Schneckener
Marienburger Str. 10, 31655 Stadthagen
Tel: 05721 9392409, Fax: 05721 780718
r.w.schneckener@lksl.de

Pfarramt IV

Pastor Marcus Piehl
Marienburger Str. 10, 31655 Stadthagen
Tel: 05721 78070, Fax: 05721 780718
m.piehl@lksl.de

Oberpfarre

Pfarrsekretärin Anja Hillmann
Am Kirchhof 3, 31655 Stadthagen
Tel: 05721 78070, Fax: 05721 780718
pfarramt@stmartini-stadthagen.de

Küster St. Martini

Frank Harmening, Tel: 0157 79622831
harmening@stmartini-stadthagen.de

Küster Jakob-Dammann-Haus

Danny Harkai
harkai@stmartini-stadthagen.de

Verwaltung

Schulstraße 18, 31655 Stadthagen
Tel: 05721 975230 | Fax: 05721 6740
verwaltung@stmartini-stadthagen.de

Friedhof

Daniel Möller, Tel: 05721 975216
oder 0170 2110660
Stephan Fromm, 05721 975233
Fax für beide: 05721 6740
friedhof@stmartini-stadthagen.de

Kirchenmusik

Christian Richter (Kantor)
Tel: 05721 897153 oder 05721 780712
c.richter@lksl.de
Michael Mensching (Posaunenchor)
05721 923183, mensching1@aol.com

Kindergärten

Regenbogenhaus, Kerstin Schäkel
Tel: 05721 74666, Fax: 05721 9326305
regenbogenhaus@stmartini-stadthagen.de
Schatzkiste, Raphael Brand
Tel: 05721 3425, Fax: 05721 995871
schatzkiste@stmartini-stadthagen.de

Diakonie-Sozialstation

Tel: 05721 5818, Fax: 05721 6740
info@diakonie-stadthagen.de
www.diakonie-stadthagen.de

Jakob-Dammann-Haus » Marienburger Str. 10
Marie-Anna-Stift (Gemeindehaus) » Am Kirchhof 4
St. Joseph » Bahnhofstr. 3

FRÜHJAHRSKONZERT

der St. Martini Brass Band

special: Filmmusik



SONNTAG
21. APRIL
17.00 UHR



Leitung:
Michael Mensching